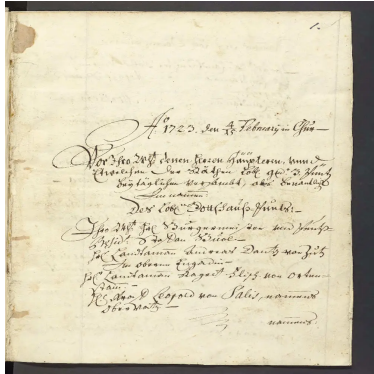


Objekte / Dokumente

**AB IV 01/089.01-01 - Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 15.–26. Februar 1723 (15.02.1723 - 18.02.1723)**

AB IV 01/089.01-01



**Allgemein**

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Verhandlungen der Häupter und einiger Ratsboten der Drei Bünde vom 15.–26. Februar 1723
<b>Datum</b>	15.02.1723 - 18.02.1723
<b>Bemerkung zur Datierung</b>	Kalender: Doppeldatierung, wobei neuer Stil beibehalten wird
<b>Verzeichnungsstufe</b>	Einzelstück
<b>Institution</b>	Staatsarchiv Graubünden

**Beschreibung**

<b>Sprachen</b>	Deutsch
<b>Form und Inhalt</b>	4./15.2. - Liste der anwesenden Häupter und Ratsboten (1f.) - Begrüssung (2) - Verifizierung der Mehren und Befehl an die drei Bundsschreiber zu den Klassifizierungen (3) - Gesuch der Nachbarschaft Samolaco nach freier Wahl der Geistlichen (Bündner, Veltliner oder Fremde). Ausnahmsweise wird ihnen ihr Gesuch bewilligt (3f.) 5./16.2. - Nach gründlicher Prüfung der Mehren kommt man zu folgenden Resultaten: 1) Die Weiterführung der Auflage auf Colli wird akzeptiert (4) 2) Die Provisionalpunkte wegen der Monitorien werden gutgeheissen (4f.) 3) Gesuch der Nachbarschaften Talamona, Delebio und Rogolo bezüglich Ausweis der Rechte an ihren Weiden und Wiesen wird bewilligt (5) 4) Die Nachbarschaft Talamona darf von den Niedergelassenen ein Leumundszeugnis verlangen (5) 5) Aufhebung der Wachen und Inspektoren wird bewilligt (5) 6) Rodweise Wahl der Oberkommissäre wird gutgeheissen (5f.) 6./17.2. - Auf das Memorial von Johann Paul Paravicini von Tirano wird Alt Vicari Peter Gruber aufgefordert, jene Dokumente, die den Streithandel betreffen, zuzusenden (6) - Forts. von 088.10: Auf das Schreiben von Carlo Antonio Fosio/Fusio will man namens der Drei Bünde vom Mailänder Gubernator eine Antwort einfordern (6f.) - Giuseppe und Prior Angelo Mattalini von Arbenno werden wie andere Veltliner Untertanen zu Benefizien zugelassen (7f.) - Der kaiserliche Gesandte wird aufgefordert, sich wegen des Streits um den Wald bei Tarasp zum "loco differentia" zu begeben (8) - Entwurfsschreiben an Oberst Peter von Salis und an den Bündner Residenten V. Belli in Venedig werden vorgelesen und gutgeheissen (8) 7./18.2. - Der Talkanzler von Valtellina berichtet, dass die Wahl des nächsten Vicari auf Jakob Ulrich Albertini d. J. gefallen sei (9) - Eingang eines Memorials von Giuseppe Foico von Piuro, der Kopien von Verträgen mit den Arbeitern in den Lavezgruben mitschickt. Diese werden bestätigt. Wegen der Bestrafung der Vertragsbrecher soll er sich mit dem Podestà absprechen, ihre Vorschläge sollen sie am nächsten Bundstag präsentieren (9f.) [fortgesetzt in 089.06-05] - Der Aktuar soll ein Antwortschreiben an den Kaiser wegen der Erbschaft der Fürstin von "St. Maurice" entwerfen (10f.) - Kenntnissnahme weiterer

## Beschreibung

eingegangener Schreiben (11) - Auf das Schreiben inklusive Sanitätsmandat vom Bischof von Konstanz antwortet man, dass zwar keine Waren aus Frankreich in die Drei Bünde und weiter ins Reich transportiert würden, man aber dennoch die nötige Vorsicht walten lassen (11) - Forts. von 088.04-02: Der Podestà von Tirano zeigt in einem Schreiben die Namen der Banditen an, die in Tirano die Untaten begangen haben. Man will die Republik Venedig gemäss bundstäglicher Ordination um deren Auslieferung bitten (12)

**Kategorie** Schriftgut  
**Art** Papier

---

## Provenienz und Erhaltung

**Standort** Staatsarchiv Graubünden  
**Provenienz** Freistaat Gemeiner Drei Bünde

---

## Weitere Informationen

**Signatur / Identifikationsnummer** AB IV 01/089.01-01  
**Quelle** Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: <https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#/content/c3be729d624d47d2aca4376b5047e9cb>

---

## Rechte und Zugang

**Benutzbarkeit** FreiEinsehbar  
**Reproduktionsart** Benutzungskopie/Sicherheitskopie: Digitalisat  
**Schutzfrist** 0 Jahre (Frei zugänglich)  
**Schutzfrist Ende** 20.02.1723  
**Nutzungsrechte** Gemeinfrei

---